



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS

ZDH • Postfach 110472 • 10834 Berlin

Handwerkskammern
Zentralfachverbände
Regionale Handwerkskammertage
Regionale Vereinigungen der Landesverbände
Landeshandwerksvertretungen

nachrichtlich:

Mitglieder der Planungsgruppe
„Regional- und Stadtentwicklung, Bau und Verkehr“

Abteilung: Wirtschafts-,
Energie- und Umweltpolitik
Ansprechpartner: Dr. Benke
Tel.: +49 30 206 19-264
Fax: +49 30 206 19-59-264
E-Mail: benke@zdh.de

Berlin, 16.04.2020
per E-Mail

Corona-Pandemie: Vorbereitung auf Lockerungen – Abfrage der Arbeitsfähigkeit der für das Handwerk relevanten Verwaltungen, Abfrage zu Stand und Perspektive der Kindertagesbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,

angesichts der bevorstehenden partiellen Lockerungen der Kontaktverbote und der sukzessiven Öffnung bisher geschlossener oder eingeschränkter Wirtschaftsbereiche bzw. der zu erwartenden verstärkten Nachfrageimpulse stellt sich die Frage, inwieweit auch das Umfeld im Bereich der Verwaltungen und Betreuungseinrichtungen darauf vorbereitet ist bzw. den unter Wahrung des Gesundheitsschutzes dringend erforderlichen wirtschaftlichen „Hochlauf“ im Handwerk gezielt flankieren kann.

Verwaltungen / Genehmigungsstellen.

Schon in den letzten Wochen seit Beginn der Corona-Krise zeigten sich auch für die von Betriebsschließungen nicht betroffenen Branchen erhebliche Probleme im Rahmen ihrer Tätigkeit, da Zugang und Arbeitsfähigkeit von wichtigen Verwaltungen und Genehmigungsbehörden durch Komplettschließungen oder massive Reduzierungen der Mitarbeiterzahl nicht gegeben war. Vielen Stellen/Ämtern der Kommunen und Länder ist es nach einiger Zeit wieder gelungen, eine eingeschränkte Arbeitsfähigkeit sicherzustellen. In einigen Regionen und für bestimmte Genehmigungsprozesse bestehen aber weiterhin Probleme. Insbesondere zeigen sich nun deutlich Defizite im Bereich der Digitalisierung.

Für handwerkliche Tätigkeiten von Bedeutung sind u.a.: Baugenehmigungsbehörden, Straßenverkehrsbehörden (u.a. Sondernutzungsrechte für Baustelleneinrichtungen, Schwertransporte), Kfz-Zulassungsstellen (Kfz), Standesämter (Bestatterwesen), Gesundheitsämter.

Vereinsregisternummer:
VR 19916 Nz, Amtsgericht
Berlin Charlottenburg
Steuernummer:
27/622/50987

Bankverbindungen:
Landesbank Berlin Girozentrale
13 327 810 (BLZ 100 500 00)
IBAN DE24 1005 0000 0013 3278 10
BIC/SWIFT BELADEV333

Berliner Volksbank
830 183 2002 (BLZ 100 900 00)
IBAN DE94 1009 0000 8301 8320 02
BIC/SWIFT BEVODE33

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Wir wären Ihnen vor diesem Hintergrund für zusätzliche Hinweise dankbar:

- Ergänzung dieser Liste um weitere für einzelne Gewerke relevante Verwaltungsstellen.
- Wo bestehen weiterhin Probleme bei den genannten bzw. noch zu ergänzenden Behörden?
- Wo ist im Rahmen des „Hochlaufens“ mit zunehmenden Herausforderungen zu rechnen bzw. wo muss schwerpunktmäßig auf eine umfassende Arbeitsfähigkeit hingewirkt werden?
- Gibt es positive Beispiele, wo Kommunen/Länderbehörden (ggf. in Zusammenarbeit mit dem Handwerk) pragmatische Lösungen gefunden haben?

Kindernotbetreuung

Bereits in den letzten Wochen war die Frage der vielfach für das Handwerk unzureichend geregelten Kindernotbetreuung eine erhebliche Belastung für einzelnen Handwerksbranchen. Im Zuge der sich wieder verstärkenden gewerblichen Aktivität gewinnt die Kinder(not)betreuung nochmals stärker an Bedeutung für weitere Branchen, insbesondere wenn nun beide Elternteile wieder ihre Arbeit aufnehmen, dabei aber Kinder im „Kita-Alter“ und in den ersten Klassen der Grundschulzeit absehbar weitere Wochen noch keine oder nur sehr temporäre öffentliche Betreuung erhalten werden.

Für Hinweise zu diesem Themenfeld wären wir Ihnen ebenfalls dankbar:

- Gibt es hierzu aus Sicht ihrer Regionen bzw. Gewerke Hinweise auf aktuelle Probleme/Best Practice?
- Bestehen in Ihren Ländern Listen mit Branchen, die in Kindernotbetreuungen einzubeziehen sind?
- Wo waren Aktivitäten des Handwerks zur Einbeziehung von einzelnen (systemrelevanten) Gewerken erfolgreich?
- Wo ist nun angesichts des Hochlaufes vor allem anzusetzen, um weitere Betreuungsmöglichkeiten für das Handwerk zu schaffen?

Erste Hinweise zu den genannten Punkten bitte möglichst bis zum 21. April an benke@zdh.de.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karl-Sebastian Schulte
Geschäftsführer

gez. Dr. Alexander Barthel
Abteilungsleiter